

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	7
Inhaltsverzeichnis.....	11
I. Gegenstand und Ziel der Untersuchung.....	13
I.1 Einleitung.....	13
I.1.1 Zielsetzung der Untersuchung	13
I.1.2 Zur Erörterung wichtiger Begriffe	14
I.1.3 Zur Problemstellung, zur Methodik und zur Gliederung der Arbeit....	15
I.2 Homer, „Schicksal“, Menschen und Götter.....	21
II. Hauptteil.....	27
II.1 Zur Schicksalsvorstellung Homers und zu den zugehörigen Ausdrücken. 27	
II.1.1 Problemstellung im Hinblick auf bisher geleistete Interpretationen... 27	
II.2.1 Etymologische Ableitungen aus der Wurzel * <i>smer</i> - und die Ausdrücke πέπρωται und πεπρωμένος	36
II.1.3 μοῖρα.....	42
II.1.4 μόρος	73
II.1.5 αἴσα.....	85
II.1.6 κῆρ (κῆρες).....	100
II.1.7 πότμος.....	116
II.1.8 οἶτος.....	122
II.1.9 Ergebnis.....	126
II.2 Der göttliche Bereich	129
II.3 Der menschliche Bereich	141
II.3.1 Der „homerische Mensch“.....	141
II.3.2 Zu (Leskys „doppelter“) Motivation menschlichen Handelns	151
III.3.3 Grundmotiv homerischer Darstellung: Entscheidung und Handeln als individuelle und bewußte Leistung des Handelnden.....	161
III. Schlussfolgerungen	218
III.1 Ilias	218
III.1.1 Zu den Ursachen der Handlung der Ilias.....	218
III.1.2 Presbeia	227
III.1.3 Zum vorhandenen Bewußtsein der Selbstbestimmung und der individuellen Verantwortung des Handelnden.....	245
III.2 Odyssee	252
III.2.1 Zum vorhandenen Bewußtsein der Selbstbestimmung und der individuellen Verantwortung des Handelnden.....	252
III.2.2 Die Rede des Zeus im 1. Gesang: Göttliche Verantwortung und menschliche Selbständigkeit. Theodizee oder Homerodizee?	256
III.2.3 Zu den Ursachen der Handlung der Odyssee	263
III.3 „Schicksal“ bei Homer.....	274

IV. Literaturverzeichnis.....	301
1. Ausgaben	301
Ausgaben mit Kommentar	301
Übersetzungen.....	301
2. Scholien und Kommentare.....	302
3. Indices.....	302
4. Lexika	302
5. Sprachwissenschaftliche Literatur.....	303
6. Allgemeine Literatur zu Homer	304
V. Register.....	307